

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

TSV Frauenaarach : SC 1904 Nürnberg II
Mittwoch, 17.04.2024, 19:30 Uhr

Winkler macht den Sack zu

Mit einem 9:2-Gasterfolg gegen den TSV Frauenaarach hat der SC 1904 Nürnberg II am Mittwoch in weniger als 130 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) gesammelt. Beim TSV Frauenaarach lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 10:29 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TSV Frauenaarach mit 2 und der SC 1904 Nürnberg II mit 2 Ersatzspielern antrat. Erfolgsgarant war insbesondere Daniel Winkler, der seine Spiele allesamt gewann.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Ohne Satzgewinn für Frühwald / Fiedler verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Romankiewicz / Winkler. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten daraufhin Glaas / Junghans letztlich im Repertoire, um Veit / Wiesner final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 8:11, 11:13, 5:11. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Serbinek / Leipold beim letztendlich klaren 0:3 gegen Stepan / Schmidt. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Daniel Glaas eine 1:3-Niederlage gegen Daniel Winkler kassierte. Stefan Frühwald verlor daraufhin seine Partie gegen Marco Romankiewicz unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:5 an den Tisch. Zwar brachte Jens Wiesner Frank Fiedler phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Frank Fiedler mit 3:1 durch. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Michael Junghans gegen Sebastian Veit hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 1:6. Die gewinnbringende Taktik fehlte Oliver Serbinek bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Andreas Schmidt ab Ballwechsel 1. Kurt Leipold verlor seine Partie gegen Matthias Stepan unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Beim Stand von 1:8 gingen die Spitzenspieler des TSV Frauenaarach und des SC 1904 Nürnberg II in die Box. Daniel Glaas konnte derweil einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Marco Romankiewicz beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Durch diese Niederlage liegt Romankiewicz nun bei einer Bilanz von 18:17 seit Beginn der Spielzeit. Gekämpft bis zum Schluss hatte danach Stefan Frühwald im Match gegen Daniel Winkler. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Frühwald aus der Außenseiterrolle heraus, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht mit einem Erfolg überraschen konnte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TSV Frauenaarach die Saison mit einem Punkteverhältnis von 0:36 bei 0 Saison-Siegen, 18 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Die Mannschaft des SC 1904 Nürnberg II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 28:8. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

TSV Frauenaarach

Doppel: Frühwald / Fiedler 0:1, Glaas / Junghans 0:1, Serbinek / Leipold 0:1

Einzel: D. Glaas 1:1, S. Frühwald 0:2, F. Fiedler 1:0, M. Junghans 0:1, O. Serbinek 0:1, K. Leipold 0:1

SC 1904 Nürnberg II

Doppel: Veit / Wiesner 1:0, Romankiewicz / Winkler 1:0, Stepan / Schmidt 1:0

Einzel: M. Romankiewicz 1:1, D. Winkler 2:0, S. Veit 1:0, J. Wiesner 0:1, M. Stepan 1:0, A. Schmidt 1:0